

## Meisterbetrieb im Friseurhandwerk feierte 20-jähriges Bestehen



Kathy Heitzig (r.) überreichte der stellv. Leiterin der Kindertagesstätte Sabine Gähde 600 Euro.

Ein ganz besonderes Geschäftsjubiläum konnte am 26. August Friseurmeisterin Kathy Heitzig begehen. Bereits seit 20 Jahren führt sie zusammen mit ihrem Team in Kirchdorf jetzt in der Wismarschen Straße den Friseursalon „DER INSEL FRISEUR“. Am 26. August 1996 wurde in Kirchdorf im Krabbenweg der Friseursalon „Ihr Inselfriseur“ eröffnet. Sie führte das Geschäft damals mit der Poelerin Ramona Koal, die 2002 ihre Meisterprüfung im Friseurhandwerk ablegte, sodass dieser Betrieb als ein reiner Meisterbetrieb geführt wird. Heute beschäftigt die Friseurmeisterin und Inhaberin Kathy Heitzig drei Angestellte, sowie die Selbstständig



Kathy Heitzig mit ihrem Team

Tätige Ramona Koal. In der Philosophie des Salons widerspiegelt sich Persönlichkeit und handwerkliches Geschick. Am Jubiläumstag richtete sie eine kleine Feier aus, zu der sehr viele Kunden, Gäste und Freunde erschienen. Neben einer herzlichen musikalischen Begrüßung, einem riesigen Kuchenbuffet sowie kleinen Snacks konnte jeder Besucher an einer Tombola teilnehmen. Die Einnahmen aus der Verlosung und dem Kuchenbasar wurden für einen guten Zweck gestiftet. Freudig teilte mir Kathy Heitzig mit, dass insgesamt 600 Euro zusammengekommen sind. Diesen Erlös hat sie der Kindertagesstätte „Poeler Kückennest“ gespendet. Für die von den Poelern gestifteten Sachspenden und den selbst gebackenen Kuchen möchte Frau Heitzig allen recht herzlich danken. Am Nachmittag sorgte die Musikgruppe „Boogie Beat Busters“ für ordentliche Stimmung, und wer wollte, konnte sogar das Tanzbein schwingen.



Auch Bürgermeisterin Gabriele Richter (M.) und die stellvertretende Bürgermeisterin Monika Seitz gratulierten zum Jubiläum.



Die Gäste erfreuten sich über das üppige Kuchenbuffet.

### AUS DEM INHALT

Ergebnisse der Wahl	
zum Landtag von M-V .....	Seite 2
Dankeschön an die Wahlhelfer... Seite	3
Verwaltungsbericht .....	Seite 4
Verein Poeler Leben e. V. ....	Seite 5
Hurra, ich bin ein Schulkind .....	Seite 6
Poeler Kohltage .....	Seite 7
„Scheine für Vereine“ .....	Seite 7
3. Oktober – Staffellauf auf Poel . Seite	8
Pferdesport .....	Seite 9
„Insel-Apotheken-Laufcup“ .....	Seite 10
Arbeitseinsatz .....	Seite 11
Alte Poeler Familien vorgestellt.. Seite	12
Geburtstage .....	Seite 13
DLRG Strandfest .....	Seite 13
Kirchennachrichten .....	Seite 14
Gartentipp .....	Seite 15

Die Friseurmeisterin Kathy Heitzig, die seit 20 Jahren kompetente Ansprechpartnerin ist, wenn es um topaktuelle Frisuren und Haarpflege geht, kann mit Stolz berichten, dass sie von einem ganz tollen Team umgeben ist, denn jeder Einzelne macht hier einen ganz tollen Job. „Im Friseurhandwerk hat man die Möglichkeit, traditionelles Handwerk mit aktueller Mode, neuen Trends und Kreativität zu verbinden“, erklärte die Inhaberin ihre Liebe zum Beruf. Ihre langjährige Berufserfahrung sowie ständige Schulungen helfen ihr dabei, die Wünsche ihrer Kunden zu deren Zufriedenheit zu erfüllen. Selbstverständlich ließ ich es mir auch nicht nehmen, Frau Heitzig und ihrem Team einen Besuch abzustatten. Bei einem Glas Sekt gratulierte ich ihr zum runden Geburtstag ihres Friseursalons herzlich und wünschte auch für die weiteren Jahre die gleiche Vielzahl zufriedener Kunden wie in den beiden letzten Jahrzehnten.

Gabriele Richter

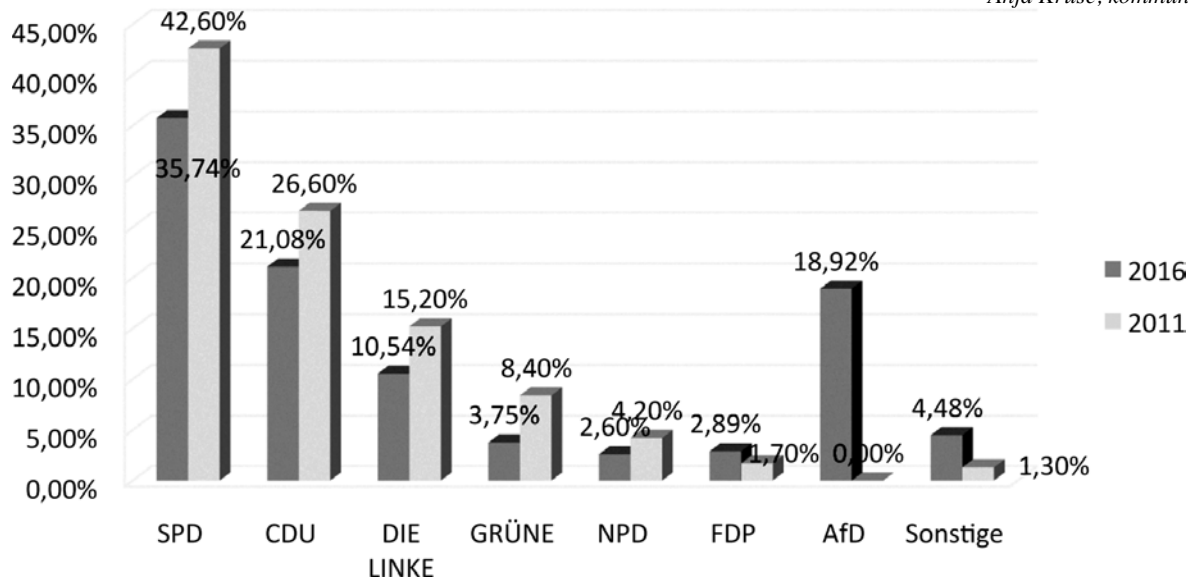


Die „Boogie Beat Busters“ sorgten für ordentliche Stimmung.

# Ergebnis der Wahl zum Landtag von Mecklenburg-Vorpommern am 04.09.2016

Am 4. September 2016 fanden in Mecklenburg-Vorpommern die Landtagswahlen statt. Auf der Insel waren 2.142 Wahlberechtigte aufgerufen, über die Zusammensetzung des Landtages und damit der Landesregierung für die kommenden fünf Jahre zu entscheiden. Die Wahlbeteiligung im Wahlgebiet der Gemeinde Ostseebad Insel Poel betrug 66 % (im Jahr 2011 – 53,8 %). Die folgenden Übersichten zeigen die Wahlergebnisse auf der Insel Poel.

Anja Kruse, kommunale Wahlleitung



## So haben die Wählerinnen und Wähler der Gemeinde Ostseebad Insel Poel gewählt:

Wahlberechtigte  
Wählerinnen und Wähler  
Wahlbeteiligung Insel Poel  
Wahlbeteiligung MV

Anzahl	
Wahlberechtigte	2142
Wählerinnen und Wähler	1415
Wahlbeteiligung Insel Poel	66,06 %
Wahlbeteiligung MV	61,60 %

Anzahl

Stand 05.09.2016

Ungültige Erststimmen	32
Gültige Erststimmen	1.383

Anzahl

Ungültige Zweitstimmen	30
Gültige Zweitstimmen	1.385

Erststimme	Stimmen	Anteil in %
Tegtmeier, Martina	485	35,07 %
Berg, Christiane	308	22,27 %
Griese, Björn	147	10,63 %
Groß, Regina Maria	51	3,69 %

Bohl, Daniel	50	3,62 %
--------------	----	--------

Adamoschek, Claus	16	1,16 %
-------------------	----	--------

Wittek, Adolf	21	1,52 %
---------------	----	--------

Holm, Leif-Erik	305	22,05 %
-----------------	-----	---------

Zusammen	1383	100,00 %
----------	------	----------

Zweitstimme	Anteil in % Poel	Anteil in % Land Mv
SPD	35,74 %	30,60 %
CDU	21,08 %	19,00 %
DIE LINKE	10,54 %	13,20 %
GRÜNE	3,75 %	4,80 %
NPD	2,60 %	3,00 %
FDP	2,89 %	3,00 %
PIRATEN	0,43 %	0,50 %
FAMILIE	0,94 %	0,90 %
FREIE WÄHLER	0,29 %	0,60 %
Die PARTEI	0,43 %	0,60 %
Die Achtsamen	0,79 %	0,50 %
ALFA	0,07 %	0,30 %
AfD	18,92 %	20,80 %
Bündnis C	0,14 %	0,10 %
DKP	0,22 %	0,20 %
FREIER HORIZONT	0,22 %	0,80 %
Tierschutzpartei	0,94 %	1,20 %

Zusammen	100,00 %	100,00 %
----------	----------	----------

## Bürgermeisterin und Wahlleitung danken den Wahlhelferinnen und Wahlhelfer der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Für die Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Wahl zum Landtag von Mecklenburg-Vorpommern am 4. September 2016 möchten wir uns bei allen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, bei meinen Kolleginnen der Gemeindeverwaltung Insel Poel und bei meiner stellvertretenden Wahlleiterin Dunja Eggert herzlich bedanken.

Es ist dem Engagement aller zu verdanken, dass die Wahl störungsfrei, korrekt und erfolgreich verlaufen ist und die Ermittlung des Wahlergebnisses zügig erfolgte.

Ohne ihr Engagement wäre es nicht möglich, dass die Bürgerinnen und Bürger ihr demokratisches Grundrecht wahrnehmen. Dank der guten Zusammenarbeit können wir auf einen Stamm von Wahlvorstandsmitgliedern zurückgreifen, die dieses Ehrenamt schon seit Jahren wahrnehmen. Dieser Erfahrungsschatz und der verlässliche Einsatz der Wahlhelferinnen und



Die Mitglieder des Briefwahlvorstandes 901 Heike Skripskauskay, Edith Jahn, Undine Peters, Erich Kaiser, Christa Winter und Bärbel Kaiser



Die Mitglieder des Wahlvorstandes 001 Birgit Seißelberg, Sabine Seehase, Monika Seitz, Antje Haack, Ute Zwicker, Freia Doberschütz, Jana Poschmann und Karin Altmann

Wahlhelfer tragen wesentlich zur Bewältigung dieser wichtigen kommunalen Aufgabe bei. Wir verbinden unseren Dank mit dem Wunsch, dass sie sich auch in den nächsten Jahren für die Mitwirkung in den Wahlvorständen bereiterklären. Der Wahlbezirk I wurde geleitet von der Wahlvorsteherin Ute Zwicker – weiterhin waren tätig: Jana Poschmann, Sabine Seehase, Birgit Seißelberg, Monika Seitz, Freia Doberschütz, Karin Altmann und Antje Haack.

Der gesonderte Briefwahlvorstand wurde geleitet von dem Wahlvorsteher Erich Kaiser – weiterhin waren tätig: Bärbel Kaiser, Edith Jahn, Undine Peters, Christa Winter und Heike Skripskauskay. Alle Mitwirkenden haben vorbildliche Arbeit geleistet. Vielen Dank!

Gabriele Richter, Bürgermeisterin und Anja Kruse, Kommunale Wahlleitung

## Öffentliche Bekanntmachung über Melderegisterrauskünfte laut Bundesmeldegesetz (BMG)

Bekanntmachung über Melderegisterrauskünfte in besonderen Fällen, über Datenübermittlungen an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften und über regelmäßige Datenübermittlung (Bundesmeldegesetz – BMG) vom 03.05.2013 (BGBl. I S. 1084), das zuletzt durch Artikel 9 des Gesetzes vom 02.02.2016 (BGBl. I S. 130) geändert worden ist. Sie haben ein Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe Ihrer nach dem Bundesmeldegesetz erhobenen Daten (Familiennamen, Vorname, Doktorgrad, Anschrift, ggf. Datum und Art des Jubiläums usw.)

- an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene (§ 50 Abs. 5 i. V. mit Abs. 1 BMG),
- an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk über Alters- oder Ehejubiläen (§ 50 Abs. 5 i. V. mit Abs. 2 BMG),

- an Adressbuchverlage für die Herausgabe von Adressbüchern – Adressenverzeichnisse in Buchform (§ 50 Abs. 5 i. V. mit Abs. 3 BMG),
- an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige (Ehegatte oder Lebenspartner, minderjährige Kinder oder Eltern von minderjährigen Kindern) der meldepflichtigen Person angehören (§ 42 Abs. 3 i. V. mit Abs. 2 BMG).

Der Widerspruch kann schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Gemeinde Ostseebad Insel Poel, Meldebehörde, Gemeinde-Zentrum 13 in 23999 Insel Poel, eingelegt werden. Gemäß § 50 Abs. 5 BMG, § 42 Abs. 3 BMG und § 36 Abs. 2 BMG wird hiermit auf Ihr Widerspruchsrecht durch ortsübliche Bekanntmachung hingewiesen.

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

## Information des Fundbüros der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Im September 2016 wurden im Fundbüro der Gemeindeverwaltung eine Strickjacke von CMP mit einem Schlüssel (Kirchdorf), ein Buch (Bushaltestelle Timmendorf) sowie ein Schlüsselbund (Hinter Wangern) abgegeben.

Sollten Sie einer der rechtmäßigen Besitzer sein, so melden Sie sich bitte in der Gemeindeverwaltung bei Frau Haack  
Telefon 038425 428121.

Antje Haack

## Verbrennen von Gartenabfällen

Ab dem 1. Oktober dürfen wieder Gartenabfälle verbrannt werden. Die Gemeinde ruft zur gegenseitigen Rücksichtnahme auf.

Durch viele Gärten ziehen in den Monaten März und Oktober wieder meterhohe Rauchschwaden, die anzeigen, dass die Saison der Gartenfeuer begonnen hat. Und wenn man sich die Farbe einiger dieser Feuer ansieht, dann muss man nicht einmal Fachmann sein, um zu erkennen, dass dort nicht nur trockene Zweige verbrannt werden.

Wir möchten Ihnen Hinweise zum richtigen Umgang mit den Materialien geben. Verbrannt werden dürfen nur trockene Gartenabfälle. Feuchtes Laub und Zweige qualmen nur und verpesten die Umwelt. Bitte prüfen Sie, ob Gartenabfälle nicht kompostiert werden können, anstatt sie zu verbrennen. Auch totes Holz lässt sich zu Haufen aufschichten – richtig angelegt, passt es auch in den Garten und bietet auch Igel und anderen Tieren Unterschlupf. Bevor jemand Gartenabfälle verbrennen möchte, bitte vorher den Nachbarn davon in Kenntnis setzen. Wenn Sie einen Verstoß gegen die Vorschriften bei Ihren Nachbarn feststellen, sollten Sie erst einmal das klärende Gespräch suchen, bevor Sie beim Landkreis Nordwestmecklenburg, bei der Polizei oder der Feuerwehr anrufen.

Mit dem Begriff „pflanzliche Abfälle“ sind alle Reste gemeint, die bei der Gartenarbeit anfallen, wie das Schnittholz aus den Obstbäumen oder Reste von Hecken. **Laut Gesetz ist es erlaubt, zwei Stunden pro Tag Gartenfeuer zu entfachen, und zwar nur zwischen 8.00 und 18.00 Uhr von montags bis sonnabends.** Sonntags ist das Verbrennen von Gartenabfällen untersagt. Verstöße gegen diese Regelung können zur Anzeige gebracht werden beim:

Landkreis Nordwestmecklenburg  
Fachdienst Umwelt  
Börzower Weg 1 – 3 · 23936 Grevesmühlen  
Tel.: 03841 30400

Für weitere Auskünfte steht Ihnen meine Mitarbeiterin Monika Seitz gerne zur Verfügung  
Tel.: 038425 428115, E-Mail: liegenschaften@inselpoel.net.

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

## Ich gehe mit meiner Laterne...

Der Laternenumzug findet am  
**2. Oktober 2016 um 19.00 Uhr vor dem Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr, Kirchdorf, Wismarsche Straße, statt.**  
Für eine Versorgung mit Bratwurst und Getränken ist gesorgt.





# Gemeinde Ostseebad Insel Poel

– Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin –



## • Stand Haus des Gastes Kirchdorf:

Mitte September wurde das noch fehlende Bodengrundgutachten an den Betrieb für Bau und Liegenschaften weitergeleitet. Auch die noch benötigten Unterlagen und Angebote im Zusammenhang mit den zu erwartenden Abbruchkosten und eine entsprechende Schadstoffbeurteilung wurden inzwischen zugearbeitet. Alle Anfragen vom Landkreis wurden schon Anfang/Mitte August abgearbeitet. In einer Aussprache beim Landkreis, FD Bauordnung werden wir unser Unverständnis über die zögerliche Bearbeitung zu unserem Bauantrag „Neubau Haus Gastes“ zum Ausdruck bringen und zielführende Lösungen für eine schnelle Erteilung der Baugenehmigung besprechen.

• **Erneuerung Schulhofzufahrt:** Auf der Dringlichkeitssitzung des Hauptausschusses am 15.08.2016 wurde die Auftragsverweigerung an die Firma STB Blum Neukloster zu einem Bruttobaupreis von ca. 9.400 Euro zur Erweiterung der Fläche der Schulhofzufahrt genehmigt. Alle Baumaßnahmen wie auch die Malerarbeiten in den Klassenräumen und die Dacherneuerung wurden pünktlich zum Schulbeginn fertiggestellt.



## • LED-Umstellung der Straßenbeleuchtung:

Zur Erinnerung: Es ist geplant, in der Ortslage Weitendorf die Hälfte der Leuchtköpfe auszutauschen (einschließlich zwischen der SB Weitendorf und Weitendorf-Hof) und bei der anderen Hälfte die komplette Straßenbeleuchtung zu erneuern, im Gemeinde-Zentrum sind die kompletten Kopfsysteme (ohne Mast) zu erneuern und in Vorwerk werden sieben Laternen komplett erneuert. In Kirchdorf, Gemeinde-Zentrum, wurden die Bauarbeiten Mitte September abgeschlossen. Die beantragte Verlängerung der Fördermittelmaßnahme wurde bis zum 31.10.2016 genehmigt.

## • Fördermittelverfahren zur Behandlung und Lagerung von Strandräumgut:

Bezüglich unseres Förderantrages zur Seegrasbergung, Lagerung und Behandlung auf der Insel Poel fand Mitte September erneut eine Beratung mit Vertretern des Wirtschaftsministeriums in Schwerin statt. Detailliert haben wir über den Inhalt des Förderantrages gesprochen. Das Wirtschaftsministerium signalisierte die grundsätzliche Bereitschaft, das Vorhaben kurzfristig zu fördern. Dazu muss der Fördermittelantrag noch konkretisiert und ergänzt werden.



Die Kosten für die Seegrasmaschine, das Allzweckfahrzeug Unimog, für die Überdachung der Siloanlage und den Anschluss an das zentrale Abwassernetz werden in den Haushaltsplan 2017 entsprechend eingearbeitet. Der Regelsatz einer solchen Förderung beträgt grundsätzlich 60 Prozent – eine höhere Bezuschussung (bis maximal 90 Prozent) muss beantragt und hinreichend begründet werden. Dieses werden wir tun und mit den Antragsunterlagen einreichen. Das gesamte Verfahren wird vom Planungsbüro Möller&Möller aus Grevesmühlen und der Firma Eco Zert begleitet, die uns im Zusammenhang mit der erforderlichen Genehmigung nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz berät.

## • Prüfung „Haushalts- und Wirtschaftsführung ausgewählter Bereiche in Seebäder-Gemeinden“:

Der Landesrechnungshof Mecklenburg-Vorpommern prüft die Gemeinde Insel Poel zu folgenden Themen:

- Erwerb, Veräußerung und Verwaltung von Vermögen sowie Kur- und Fremdenverkehrsabgaben eine Querschnittsprüfung durch. Betroffen sind die Fachbereiche Liegenschaften, Kämmerei und Eigenbetrieb. Geprüft werden die Zeiträume 01.01.2012 bis 30.06.2016.

## • Prüfung „Kommunales Kassenwesen“:

Der Landesrechnungshof hat beschlossen, eine Querschnittsprüfung im Bereich des kommunalen Kassenwesens der Gemeinde Ostseebad Insel Poel vorzunehmen. Geprüft werden die Unterlagen der Haushaltsjahre 2013 bis 2016.

Das Eröffnungsgespräch findet am 07.11.2016 in unseren Amtsräumen statt. Die Prüfung endet mit dem 10.11.2016.

*Gabriele Richter, Bürgermeisterin*

## Nächste Gemeindevertretersitzung: Thema: Verbesserung des Küstenschutzes in Timmendorf Nord 17. Oktober 2016, 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Gemeinde-Zentrums 13 Kirchdorf

Auf der Gemeindevertretersitzung am 12.09.2016 wurde im öffentlichen Teil folgender Beschluss gefasst:

Für die Erneuerung der Straßen Fischerstraße, Neue Straße, Ernst-Thälmann-Straße und Finkenweg wird ein Fördermittelantrag ge-

mäß der Richtlinie zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ELERL M-V) gestellt.



Fischerstraße



Neue Straße



Finkenweg



Ernst-Thälmann-Straße

## Spätsommerliche Kremserfahrt



Am Donnerstag, dem 25. August, standen vor dem Vereinshaus Poeler Leben e. V. zwei Kutschen vom Pferdehof Georg Plath, um die gutgelaunten Damen und zwei Herren einzuladen. Die Fahrt wurde für die Helferinnen des Vereins organisiert, die schon jahrelang ihre treuen und ehrenamtlichen Aufgaben für unseren Verein leisten. Nachdem die Hauptstraße passiert wurde (einige Autofahrer wurden sichtlich nervös über die vier Pferdestärken), ging es über Feldwege an abgeernteten Ackerflächen vorbei. Einige der Helferinnen stellten fest, dass sie diese Wege noch nicht kannten, man bleibt ja meis-

tens auf den geteerten Straßen. Über Malchow, Gollwitz, Vorwerk zogen uns die braven Pferde. Rehe, Vögel, ein tief fliegendes Flugzeug und rauschende Bäume zogen vorüber. Und dann der Blick auf die tief blaue See. Wie schön ist doch diese Insel!

Wieder am Vereinshaus angekommen, lud eine Kaffeerunde zum Abschluss ein. Der Vorstand des Vereins Poeler Leben e. V. dankt auf diesem Weg nochmals den Helferinnen. Ohne sie gäbe es in unserem Verein nicht eine so gute Zusammenarbeit und einen Zusammenhalt an allen Tagen.  
*Helga Buhtz*

## Kostenlose Grundschulung zum „Betreuer“

Es besteht noch die Möglichkeit, an der kostenlosen Grundschulung zum ehrenamtlichen Betreuer „Demenz“, die definitiv Ende Oktober (28. und 29.10. und 4. und 5.11. jeweils von 9.00 bis 15.00 Uhr) im MGH durch die Alzheimer

Gesellschaft durchgeführt wird, teilzunehmen. Anmeldungen bitte umgehend an Frau Nolte, MGH Insel Poel, Tel.: 038425/42617 oder 038425/21178 oder [mgh2-inselpoel@web.de](mailto:mgh2-inselpoel@web.de)

## Freude und Abwechslung in betreuter Runde

Es sind noch Plätze frei! Immer freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr betreuen ausgebildete Ehrenamtliche Ihren pflegebedürftigen Angehörigen. Gönnen Sie sich eine kurze

Auszeit und Ihrem pflegebedürftigen Angehörigen ein paar gesellige Stunden. Kontakt: F. Nolte, MGH Insel Poel, Tel.: 038425/21178 oder 42617

## Fragen rund um die Pflege

Pflegestützpunkt Nordwestmecklenburg, Standort Wismar, Dr.-Leber-Straße 2, 23966 Wismar, Pflegeberater/-in: Telefon: 03841 30405082, Sozialberater/-in: Tel.: 03841 30405083  
Mehrgenerationenhaus: Tel.: 038425 42617

Ausstellung von Christine Schulz  
**Malerei und Töpferarbeiten**  
im Café Frieda  
vom 09.09.2016 bis 01.01.2017

Vernissage am 09.09.2016,  
19.00 Uhr „Verwurzelt“

## Abholtermin der Wertstofftonne

**DONNERSTAG**  
**6. OKTOBER 2016**



## Veranstaltungsplan Poeler Leben e. V. Oktober 2016

- |            |           |   |
|------------|-----------|---|
| 04.10.     | 15.00 Uhr | Gymnastik/Federball                     |
|            | 16-18 Uhr | Fahrradwerkstatt                        |
|            | 17.30 Uhr | Chorprobe/Auftritt                      |
| 05.10.     | 10.00 Uhr | Klößpeln                                |
|            | 14.00 Uhr | Skat                                    |
| 06.10.     | 14.00 Uhr | Nordic Walking                          |
|            | 14.00 Uhr | Handarbeitsgruppe                       |
|            | 15.00 Uhr | Seniorenport                            |
| 07.10.     | 09-12 Uhr | Demenzbetreuung                         |
| 08.10.     | 11-16 Uhr | Kohlmarkt                               |
| 10.10.     | 13.30 Uhr | Bingo                                   |
|            | 14.00 Uhr | Rommégruppe                             |
| 11.10.     | 09.30 Uhr | Töpfern                                 |
|            | 15.00 Uhr | Gymnastik/Federball                     |
|            | 16-18 Uhr | Fahrradwerkstatt                        |
|            | 16.30 Uhr | Chorprobe                               |
|            | 17.30 Uhr | Töpfern                                 |
| 12.10.     | 10.00 Uhr | Klößpeln                                |
|            | 14.00 Uhr | Skat                                    |
| 13.10.     | 14.00 Uhr | Nordic Walking                          |
|            | 14.00 Uhr | Handarbeitsgruppe                       |
|            | 15.00 Uhr | Seniorenport                            |
| 14.10.     | 09-12 Uhr | Demenzbetreuung                         |
| 17.10.     | 13.30 Uhr | Kaffee- und<br>Spielenachmittag         |
|            | 14.00 Uhr | Rommégruppe                             |
| 18.10.     | 10.00 Uhr | Frauenforum                             |
|            | 15.00 Uhr | Gymnastik/Federball                     |
|            | 16-18 Uhr | Fahrradwerkstatt                        |
|            | 16.30 Uhr | Chorprobe                               |
| 19.10.     | 10.00 Uhr | Klößpeln                                |
|            | 14.00 Uhr | Skat                                    |
| 20.10.     | 14.00 Uhr | Nordic Walking                          |
|            | 14.00 Uhr | Handarbeitsgruppe                       |
|            | 15.00 Uhr | Lesezeit<br>I. Noll – Die Apothekerin   |
|            | 15.00 Uhr | Seniorenport                            |
| 21.10.     | 09-12 Uhr | Demenzbetreuung                         |
| 24.10.     | 13.30 Uhr | Kaffee- und<br>Spielenachmittag         |
|            | 14.00 Uhr | Rommégruppe                             |
| 25.10.     | 9.30 Uhr  | Töpfern                                 |
|            | 15.00 Uhr | Gymnastik/Federball                     |
|            | 16-18 Uhr | Fahrradwerkstatt                        |
|            | 16.30 Uhr | Chorprobe                               |
|            | 17.30 Uhr | Töpfern                                 |
| 26.10.     | 10.00 Uhr | Klößpeln                                |
|            | 14.00 Uhr | Skat                                    |
| 27.10.     | 14.00 Uhr | Nordic Walking                          |
|            | 14.00 Uhr | Handarbeitsgruppe                       |
|            | 15.00 Uhr | Seniorenport                            |
| 28.10.     | 09-12 Uhr | Demenzbetreuung                         |
| 28./29.10. | 09-15 Uhr | Grundschulung<br>Demenzbetreuung Teil 1 |

Zusätzliche Veranstaltungen werden extra bekanntgegeben.

Der Vorstand



## Wir standen auf dem Kieckelberg und blickten von der Höh' ...



Mit Schultüte und Brottasche trafen wir uns bei Sonne, Wind und guter Laune nach 60 Jahren anlässlich unserer Einschulung. Aus Dresden, Leipzig, Rostock, Elmshorn, Warin und Groß Strömkendorf, aber auch aus

Kirchdorf, Kaltenhof, Gollwitz und Niendorf kommend, sahen wir uns nun auf unserer Lieb-  
lingsinsel wieder.

Auf dem Kieckelberg sangen wir, unterstützt vom Poeler Inselchor und fröhlichen Insula-

nern, „Ooo, wunderschönes Inselland, du liebe Heimat mein ...“

Während Hubertus, unser Klassensprecher, uns und alles andere fest im Griff hatte, sorgten Gundi und Siggie für Bild und Ton und andere kulturelle Highlights. Entspannt schlenderten wir dann in die Kurve, in „Glüders Schlemmerstübchen“.

Beim Erzählen und Bildergucken sagten wir immer wieder: „Weißt du noch?“

Manchmal war ein Erkennen nach so vielen Jahren gar nicht einfach, so dass Ulla unseren Biolehrer Reinwald fragte: „Und wer bist du eigentlich?“

Nach einem gelungenen Treffen gingen zufriedene „Schulanfänger“ nach Hause.

Auch hier noch Spaß: beim Auspacken der Schultüten fanden wie Süßes und Saures, Nützliches und Unnützes, aber anders als vor 60 Jahren auch Prickelwasser und Arnos Kräutertropfen .... *Die ABC-Schützen von 1956*

## DLRG-Rettungsboot 88/1



Auf dem Bild die Bootsbesatzung mit Gerd Winkelmann (links) und Marcel Löscher (rechts), in der Mitte die betreute Patientin (Margareta Edelmann)

Am 29. August 2016 kehrte die Bootsbesatzung des DLRG-Rettungsbootes 88/1 von einer Kontrollfahrt in den Hafen von Timmendorf zurück. Im Hafen wurden sie durch Strandgäste angesprochen, dass es einer Frau nicht gut geht. Die Mitglieder der Wachgruppe der Insel Poel betreuten die Patientin, verbesserten ihren Zustand durch die Gabe von Sauerstoff und informierten die Rettungsleitstelle mit Verdacht auf Schlaganfall.

Der Notarzt und der Rettungsdienst brachten die Frau ins Krankenhaus nach Wismar, wo der Verdacht bestätigt wurde. Nach Ende des Krankenhausaufenthaltes am 6. September 2016, dem eine Operation vorausging, suchte die Patientin die Mitglieder des DLRG Kreisverbandes Oberallgäu/Sonthofen e. V. auf und bedankte sich bei ihren Rettern für die geleistete Hilfe. Diese Situation zeigt wieder einmal, wie wichtig es ist, regelmäßig 1.-Hilfse-Kurse zu besuchen und erworbenes Wissen aufzufrischen.

*Peter Mahnel*

## Hurra, ich bin ein Schulkind... !

Einschulung 2016 an der Regionalen Schule mit Grundschule  
Prof. Dr. h.c. Dr. h.c. Hans Lembke



1. Reihe (knieend): Ole Junghans, Anton Will, Elina Evers, Florian Drasdo, Malte Bornstein, Eddi Schiwek  
2. Reihe: Eléna Hoffmann, Nico Hartig, Benjamin Dolinsky, Katharina Back, Theo Zywiets, Natascha Kortas, Lennox Laack  
3. Reihe (ganz hinten): Frau Engelhardt, Aaliyah Andrasch, Jan Röpcke, Luis-Flin Brunswig, Emely Bruß, Marlene Plath, Antonia Bösenberg, Amelie Liebich, Frau Muhlack

Lange haben unsere Schulanfänger diesem Tag entgegengefiebert. Nun endlich war es so weit. Am Samstag, dem 3. September 2016, strömten viele kleine und sehr hübsch gekleidete Jungen und Mädchen mit ihren Familien zur Grundschule, um endlich eingeschult zu werden. Mit Herzklopfen liefen unsere neuen Schülerinnen und Schüler unter den stolzen Blicken ihrer Familien in die festlich geschmückte Turnhalle ein. Nach einem wunderschönen Programm der Schülerinnen und Schüler aus der 2. und 3. Klasse sowie einer herzlichen Willkommensrede der stellvertretenden Schulleiterin Andrea Kargel war es dann endlich so weit. Jeder Schulanfänger bekam eine wunderschöne und liebevoll gestaltete Zuckertüte und durfte diese

stolz an seinen Platz tragen. Nach einer kleinen Schnupperstunde im Klassenzimmer wurden unsere Erstklässler ins Wochenende verabschiedet. Schließlich wurde im Kreis der Familie ja noch der Beginn dieses neuen und aufregenden Lebensabschnittes gefeiert! In diesem Jahr wurde an unserer Grundschule eine erste Klasse mit 20 Schulanfängern eingeschult. Somit besuchen derzeit insgesamt 246 Schülerinnen und Schüler unsere Regionale Schule mit Grundschule Prof. Dr. h.c. Dr. h.c. Hans Lembke.

**Liebe Schulanfänger, herzlichen Glückwunsch zu euerm Start in den neuen Lebensabschnitt. Ich wünsche euch viel Erfolg und vor allem Spaß beim Lernen.**

*Eure Bürgermeisterin Gabriele Richter*

## Poeler Kohltage und Kohlmarkt – zum zweiten Mal

An den diesjährigen Poeler Kohltagen vom 8. bis 23. Oktober beteiligen sich sechzehn Gaststätten und Restaurants, es sind die Betriebe:

- Am Lotsenturm, Timmendorf – Strand
- Biergarten & Imbiss, Kirchdorf
- Cafe „Zur Seemöwe“, Kirchdorf
- Fünf Eulen, Gollwitz
- Gasthaus „Zur Insel“, Kirchdorf
- Haus Margarete, Gollwitz
- Schäfereck, Groß Strömkendorf
- Kröning's Fischbaud, Kirchdorf
- Möllers Krug, Wangern
- Pizza Po(e)l, Kirchdorf
- Poeler Forellenhof, Niendorf
- Poeler Hafenvavillon, Kirchdorf
- Seeblick, Am Schwarzen Busch
- Seeperle, Am Schwarzen Busch
- Wirtshaus Steinhagen, Wangern
- Zur Poeler Kogge, Timmendorf – Strand.

Damit soll erneut an die Tradition des Kohlanbaus, die über mehrere Jahrhunderte hinweg zur bäuerlichen Wirtschaft auf der Insel gehörte, erinnert und das Interesse vieler Poeler und ihrer Gäste an der Regionalgeschichte gefördert werden. Das Wissen um das Leben der Vorfahren und um die Geschichte des Heimatortes tragen bekanntlich in großem Maße zur Identität des Einzelnen bei. Und: Ist es nicht interessant zu wissen, warum die Poeler Seeleute bzw. Fischer in früheren Zeiten spöttisch oft „Peuler Kohlköpp“ genannt wurden oder welche Kohlart seit einigen Jahren wieder auf der Insel angebaut wird?

Die Gastronomen zeigen an den bevorstehenden Aktionstagen, dass Kohlgerichte heute nichts



mehr mit der „Arme-Leute-Küche“ aus früheren Zeiten zu tun haben. Sie gehören heute durchaus zu regionaltypischen Angeboten und erscheinen zunehmend auf Speisekarten der sogenannten Gourmet-Küche. Die auf dem Markt angebotenen vielen Kohlarten wollen die Poeler Gastronomen deshalb auch in diesem Jahr nutzen, um zu zeigen, dass neben den Klassikern wie Kohlroulade und Tausamengekacktes viele schmackhafte Speisen in alten und modernen Varianten zubereitet werden können. Die vielen guten Eigenschaften des Kohls, insbesondere die enthaltenen Mineralstoffe und Vitamine, waren und sind immer ein gutes Argument für die Verwendung von Kohlgemüse.

Die Kurverwaltung kümmert sich auch zu den diesjährigen Kohltagen um die Werbung für diese Gemeinschaftsaktion und unterstützt die Betriebe durch die Finanzierung der erforderlichen Werbemittel. Erhard Blaut hat Beschäftigungsvorlagen für Kinder im Vorschul- und Grundschulalter gezeichnet, die den Kindern die Wartezeiten im Restaurant garantiert verkürzen werden.

Zum Auftakt der Kohltage, am 8. Oktober, sind alle Poeler und ihre Gäste sowie Besucher der Insel den Akteuren des Poeler Kohlmarkts auf dem Hof des Vereins „Poeler Leben“ von 11.00 bis 16.00 Uhr herzlich willkommen. Die Koordinatorin im Mehrgenerationenhaus Friederike Nolte, Mitglieder des Vereins „Poeler Leben“ und ihre Helfer bieten ein vielseitiges Angebot. Im Mittelpunkt steht neben Kohlbrot vom Inselbäcker ein breites Sortiment von Kohl und anderen Gemüsen, organisiert durch die Tuinier Gemüsebau Dreveskirchen. Musik mit DJ Erny und Anekdoten mit Heike Meyer um den Kohl werden zu hören sein.

Beim Quiz mit Fragen zum Kohl und bei Treffern am Glücksrad sind schöne Preise zu gewinnen.

Ergänzt wird das Programm durch Kohlspezialitäten zum Probieren oder zum Sattessen, Kuchen aus der „Vereinsbäckerei“ sowie kalten und warmen Getränken.

Das Buch „Rund um den Poeler Kohl“ fand seit seinem Erscheinen im Frühjahr 2013 ein reges Interesse bei Poelern und Besuchern der Insel, sodass es mittlerweile vergriffen ist.

Dank der Initiative unseres Kurdirektors Markus Frick erscheint jetzt eine überarbeitete Auflage. Das Buch wird zum ersten Mal während des Kohlmarkts und danach in der Kurverwaltung sowie bei mehreren Partnern zum Kauf angeboten – zum Schmökern für heimatkundlich Interessierte, als Andenken an schöne Urlaubstage oder als kleines, aber sehr spezifisches Geschenk..

Ulrike Eggers

## „Scheine für Vereine“ ... wir haben es geschafft!

Es war 17.20 Uhr, als ich im Sender „OSTSEEWELLE“ den Aufruf hörte, dass der Poeler Sportverein alle Kräfte mobilisieren solle, um 200 Unterschriften zu organisieren, damit 2.000 Euro auf das Konto des Vereins überwiesen werden können.

Zeitgleich rief meine Frau an und die App stand nicht mehr still. Vom Haus des Gastes wurde ich informiert und der 1. Vorsitzende René Lange meldete sich ebenfalls per Handy.

Was war geschehen. Der Sender hatte es wahr gemacht und unserer Bitte entsprochen, Geldscheine zur Verfügung zu stellen. 1.000 Euro hatten wir bereits gewonnen, indem wir ausgewählt wurden. Nun galt es mindestens 200 Personen zu motivieren, die für jeweils eine Unterschrift 5 Euro in die Vereinskasse „spülten“. Nun wurde eine Lawine losgetreten. Wer vor Ort war, hielt alle Fußgänger, Radfahrer und Autofahrer an und überzeugte sie, eine Unterschrift zu leisten. Wir hatten eine Stunde Zeit dafür. Jeder Poeler, der ankam, hatte ein Handy am Ohr und alarmierte seine Familie und Freunde.

In Scharen kamen sie angefahren und wollten den Verein unterstützen. Bereits 10 Minuten vor Ultimo



gab mir Alexander Stuth vom Sender „OSTSEEWELLE“ das Zeichen, dass nur noch wenige Unterschriften fehlten. Eine erneute Welle der Unterstützung brachte die Gewissheit, 200 Unterschriften waren keine Herausforderung für Poel!

Gemeinsam mit dem Vereinsvorsitzenden nahmen wir den Scheck über 2 000 EUR entgegen. Dieses Geld werden wir zweckbestimmt für die Jugendarbeit einsetzen, denn es kommt uns gelegen. Die Bürgermeisterin Gabriele Richter

ließ es sich nicht nehmen, obwohl sie unmittelbar zur nächsten Versammlung musste, ihre Unterschrift zu leisten.

Im Interview bedankte sie sich indirekt bei den Sportlern für den hohen Einsatz in ihrer Freizeit.

„Ohne die Vereine wäre die Insel nicht in der Lage, die vielen sportlichen und kulturellen Veranstaltungen zu stemmen“, meinte sie auf die Frage, wie wichtig die Vereine auf der Insel sind.

Hiermit möchten sich die Sportler des Vereins bei allen, die eine Unterschrift geleistet haben, ganz herzlich bedanken.

Wilfried Beyer





**Sprechstunde der Bürgermeisterin jeden Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr in den Räumen der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13**

### Gemeindevertreter-vorstehergespräch

findet jeden Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr mit Bodo Köpnick statt.



### Schiedsstelle

Jeden zweiten Donnerstag im Monat, der nächste Termin ist am 13. Oktober 2016 von 16.00 bis 17.00 Uhr, führen unsere Schiedspersonen Fritz Hildebrandt und Ditmar Brünn in der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13 in Kirchdorf, ihre Sprechstunde durch, Telefon: 038425 20751.

### Öffnungszeiten Kurverwaltung Insel Poel

Montag – Freitag  
09.00 Uhr – 12.00 Uhr  
14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Wismarsche Straße 2, 23999 Kirchdorf,  
Tel.: 038425 20347, Fax: 038425 4043  
www.insel-poel.de



### Öffnungszeiten Inselbibliothek

(bis 29.10.2016,

danach Mittwoch geschlossen)

Montag – Mittwoch 09.30 Uhr – 15.30 Uhr

Donnerstag 09.30 Uhr – 17.00 Uhr

Freitag 09.30 Uhr – 15.00 Uhr

Inselbibliothek, Wismarsche Straße  
(hinter der Feuerwehr), 23999 Kirchdorf

Tel.: 038425 20287

E-Mail: bibo@insel-poel.de

Rückgabe auch in der Kurverwaltung möglich!



### Öffnungszeiten Inselmuseum

15.09.2016 – 14.05.2017

Dienstag, Mittwoch und Sonnabend

10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Führungen nach Absprache auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich

Inselmuseum Insel Poel

Möwenweg 4, 23999 Kirchdorf

Tel. 038425 20732, www.insel-poel.de

### Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Insel Poel



Dienstag, 08.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag, 08.00 – 12.00 Uhr, 15.00 – 18.00 Uhr

Freitag, 08.00 – 12.00 Uhr

Gemeindeverwaltung Insel Poel,

Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Kirchdorf

Tel.: 038425 42810

www.ostseebad-insel-poel.de

**Der Veranstaltungskalender der Gemeinde Ostseebad Insel Poel kann unter [www.insel-poel.de](http://www.insel-poel.de) abgerufen werden.**

## 3. Oktober – Staffellauf auf Poel

Auch in diesem Jahr sind wir angesprochen worden, den Staffellauf „Die Insel Poel – laufend verbinden“ durchzuführen. Damit möchten der Poeler SV und die Gemeinde Insel Poel alle Poeler und Gäste animieren, die Gelegenheit wahrzunehmen, sich sportlich zu betätigen. Wir werden, so wie es in der Legende zu sehen ist, wieder jedes Dorf miteinander läuferisch verbinden. Dabei sind auch wieder Hilfsmittel erlaubt. Wer mit Fahrrad, Rollerskate, Langboard oder anderen, nicht selbstfahrenden Gefährten dabei sein möchte, kann sich an den angegebenen Startpunkten und Zeiten einfinden. Selbstverständlich ist auch Nordic Walking erlaubt. Am Ende der Strecke treffen sich alle Teilnehmer und laufen gemeinsam durch das Ziel auf dem Sportplatz. Dort erhält jeder ein Getränk und eine Bratwurst zur persönlichen Stärkung. Die Bürgermeisterin Gabriele Richter wird dort die Losung des Tages, die sich im Staffeltab verbirgt, vor allen Läufern vorlesen. Wer erstmals dabei sein wird, sollte sich unter der Telefonnummer 20345 kurzfristig anmelden. Einige Bilder des Vorjahres zeigen, wie viel Spaß alle Teilnehmer hatten.

Wilfried Beyer



### Legende der Startplätze und Entfernungen zum Staffellauf „Die Insel Poel laufend verbinden!“

1. Sportplatz	1,4 km	10.00 Uhr
2. Niendorf	Bushaltestelle	1,3 km 10.10 Uhr
3. Fährdorf	Bushaltestelle	1,8 km 10.20 Uhr
4. Malchow	Bushalte Saatze.	2,0 km 10.30 Uhr
5. Vorwerk	Bushaltestelle	1,8 km 10.45 Uhr
6. Gollwitz	Wegweiser PP	3,7 km 10.55 Uhr
7. Kaltenhof	Wegweiser Faust	1,0 km 11.15 Uhr
8. Schwarzer Busch	Wegweiser Wendeschleife	1,6 km 11.25 Uhr
9. Oertzenhof	Schild Cafe Frieda	1,8 km 11.35 Uhr
10. Neuhof	Gestüt Schulz	2,7 km 11.45 Uhr
11. Timmendorf	Trafo	1,8 km 12.00 Uhr
12. Timmendorf Strand	Reiterhof Plath	1,5 km 12.10 Uhr
13. Hinter Wangern	Wegweiser	2,0 km 12.20 Uhr
14. Wangern	1.Laterne	2,5 km 12.35 Uhr
15. Weitendorf	Briefkasten	1,8 km 12.45 Uhr
16. Brandenhusen I	Willkommensch.	1,2 km 13.00 Uhr
17. Weitendorf Dorf	Willkommensch.	1,1 km 13.15 Uhr
18. Einhusen	Briefkasten	1,3 km 13.20 Uhr
19. Kirchdorf	„Zur Insel“	1,0 km 13.30 Uhr
20. Ziel		13.35 Uhr
21. alle treffen sich auf dem Sportplatz in Kirchdorf		



## Christoph Lanske und André Plath führen das Poeler Reiter-Ranking an

Das Sportjahr für die Anrechnung von Erfolgen der Pferdesportler ist am 30. September zu Ende gegangen. Es reicht vom 1. Oktober des Vorjahres bis zum 30. September des laufenden Jahres. Alle offiziellen Statistiken und Ranglistenpunkte, die die Reiter für jede Platzierung bekommen, beziehen sich auf diesen Zeitraum. Daraus werden von der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) Ranglisten erstellt und so die Jahresbesten ermittelt.

Ein solches Ranking wird auch für die Reiter aus Mecklenburg-Vorpommern erstellt. Da noch nicht alle Ergebnisse in das Computersystem der FN eingeflossen sind, gibt es dieses Ranking erst Ende Oktober. Wir haben aber schon mal vorweg recherchiert und stellen Ihnen ein vorläufiges Ranking der erfolgreichen Reiter der Insel Poel vor. Dabei muss berücksichtigt werden, dass es noch drei bedeutende Veranstaltungen im September gibt, die noch zu Veränderungen führen können.

Insgesamt weisen 13 Reiter vom RSFV Insel Poel e. V. im zurückliegenden Anrechnungszeitraum Turnierfolge auf. An der Spitze liegt mit 16.234 Ranglistenpunkten Christoph Lanske. Über die Erfolge des 27-jährigen Berufsreiters haben wir schon in der letzten Ausgabe berichtet. Insgesamt kann er bisher auf 114 Platzierungen zurückblicken, darunter 24 Siege. Im Gesamtranking von M-V gehört Christoph Lanske damit zu den TOP-Ten-Springreitern. 19 seiner Siege hat er in den gehobenen Klassen M und S erzielt. Unter den S-Siegen befinden sich die Großen Preise von Oldenhagen, Torgelow und Wittenbeck, die er alle mit seinem aktuell erfolgreichsten Pferd „Chacco's Girl“ erzielte, die sein Arbeitgeber André Plath gezüchtet hat. Lanske hat André Plath, der mit 15.916 Punkten auf Rang 2 liegt, erst nach den letzten Turnieren überholt, weil dessen Spitzenpferd „AFP's Cosmic Blue“ wegen Verletzung ausfiel. Seine 46 Erfolge hat André Plath, bis auf elf (Klasse M), alle in der schweren Klasse erzielt. 25 davon bei internationalen Turnieren im In- und Ausland. Bedeutende Erfolge gab es in Baku (Aserbaidschan),



Mit 16.234 Ranglistenpunkten führt der 27-jährige Christoph Lanske das Jahres-Ranking der Reiter des RSFV Insel Poel e. V. an. Auf dem Foto reitet er sein derzeit erfolgreichsten Pferd „Chacco's Girl“, das sein Arbeitgeber André Plath gezüchtet hat. Foto: Jutta Wego

schan), wo er im Großen 4-Sterne-Preis mit Cera Zweiter war. Zweiter war der 45-Jährige auch im Großen Preis von Leszno (Polen) mit „AFP's Cosmic Blue“. Vierter wurde der Poeler in der 2. Qualifikation zum Deutschen Springderby in Hamburg, nach dem 2. und 3. Platz 2014 und 2015 im Derbyspringen.

Tochter Lilli Plath folgt im Vereinsranking mit 4.681 Punkten. Die 14-Jährige kann auf 78 Erfolge verweisen, darunter zehn Siege. Ihr bedeutendster Erfolg war der Sieg im 1,40-m-Amateurspringen beim internationalen Hallenturnier in Schwerin. Auch zwei Siege in den 2-Sterne-Springen der Klasse M in Lübeck-Krummesse und Redefin bei den Hallen-Lan-

desmeisterschaften sind vor allem angesichts ihres noch jungen Alters besonders hervorzuheben. Mit „Alcira“ gehörte Lilli zum MV-Team, das beim Junior-Ostsee-Championat hinter dem Team aus Westfalen im Mannschaftsspringen Zweiter wurde. Erwähnt sei auch der 4. Platz der Deutschen Children-Mannschaft beim Nationenpreis im Mai in Lamprechtshausen (Österreich) mit Lilli Plath. Die gleiche Platzierung gab es vor heimischer Kulisse im S-Springen.

Vierte im Vereinsranking des RSFV Insel Poel ist vorläufig mit 3.572 Punkten Ramona Schilloks. Überwiegend mit der Ausbildung junger Springpferde befasst, kommt sie aktuell auf 109 Platzierungen, darunter neun Siege. Im Frühjahr konnte sie aus gesundheitlichen Gründen sechs Wochen nicht an Turnieren teilnehmen. Obwohl zumeist Erfolge in Springpferdeprüfungen, wurde die 39-Jährige in Torgelow mit „Cenny“ auch Vierte im Großen Preis der Klasse S und platzierte sich (5. Platz) im Oktober 2015 auch im 2-Phasen-Springen Klasse S in Gadebusch mit Quickstep. Ramonas Lebensgefährtin Rene Rückert nimmt im Vereinsranking mit 2.097 Punkten den 5. Platz ein. Der 45-Jährige hat es bisher auf 78 Erfolge gebracht, ebenfalls zum großen Teil aus Prüfungen für junge Springpferde. Sechsmal führte er die Ehrenrunden als Sieger an. Dabei zählt der Sieg im 2-Sterne-Springen Klasse M in Neu Benthen mit Cool Pleasure, die ihm nicht mehr zur Verfügung steht, zu den bedeutendsten Siegen.

Weitere Poeler Erfolgsreiter sind, rangiert nach Ranglistenpunkten, Lara Bergmann (274), Kristin Köpp (144), Maria Podlech (43), Pauline Krause (24), Hannah Hönsch (17), Maria Kraus (11) und Anna-Lena Frick (5). Franz Wego



Auch die 26-jährige Maria Podlech trug mit fünf Schleifen auf Cognac (Foto), First Lady und La Isla Lavida zu den Erfolgen des RSFV Insel Poel e. V. bei. Fotos: Jutta Wego

## „Insel-Apotheken-Laufcup“ geht an Ariane Stapusch und Peter Holdt



Der „Cap Arcona-Gedenklauf“ hat eine neue Dimension erreicht, denn erstmals wurde der „Insel-Apotheken-Laufcup“ ausgetragen. Ariane Stapusch, Susi Beyer und unsere Bürgermeisterin Gabriele Richter bei den Frauen und Peter Holdt, Roland Jesse und Daniell Fink bei den Männern konnten als Sieger einen Pokal und als Platzierte eine Sachprämie in Empfang nehmen. Somit ist der Hut in den Ring geworfen worden, damit im nächsten Jahr noch mehr Teilnehmer um diesen Preis kämpfen können. Alle Platzierten nahmen an unseren drei ausgeschriebenen Läufen teil und platzierten sich auf vorderen Plätzen.

Nicht ganz 70 Teilnehmer beim 31. „Cap-Arcona-Lauf“ waren zwar nur ein mittleres Ergebnis, aber dafür war die Stimmung freundlich, familiär und sportlich, wie bei allen Laufereignissen auf der Insel. Der Wiener Gerhard Pranger betonte, dass er bereits vor einigen Jahren hier war und gerade die Verbindung des Gedenkens an die Versenkung der „Cap Arcona“ mit dem



Sport zu vereinen, als eine wichtige Sache ansieht. Dietrich Eggers, mit 79 Lenzen der älteste Teilnehmer, teilte mir mit Freude mit, dass er im nächsten Jahr seinen 30. Lauf absolvieren und auf jeden Fall erscheinen wird.

Von den 70 Teilnehmern hatten wir sieben Poeler Sportler am Start. Unsere Bürgermeisterin Gabriele Richter belegte einen 7. Platz, Heiko Winkler einen beachtlichen 10. Platz auf der 11,2-km-Strecke.

Niklas Krombach, der in Zukunft die Laufgruppe mittrainieren wird, belegte auf 4 km einen hervorragenden 2. Platz. Seine Timmendorfer Nachbarin Emelie Hönsch konnte sogar die 1,4 km für sich entscheiden. Svenja Krombach gab sich mit Klara Stapusch einen echten Zweikampf und belegte auf 1,4 km einen hervorragenden 3. Platz.

Auch über 2,4 km belegte eine Sportlerin des Poeler SV, Ida Kummerow, einen hoffnungsvollen dritten Platz.

„Das gibt es kaum bei anderen Volkslaufveranstaltungen, dass die Zweit- und Drittplatzierten Ehrengeschenke erhalten“, meinte Patricia Rusche aus Frankfurt/Main. „Auch ist die Stimmung hier beim Lauf sehr familiär und ich bin überzeugt, dass ich nicht das letzte Mal auf der Insel Poel Urlaub mache und an einem Lauf teilnehme“, sagte sie als sie sich persönlich verabschiedete.

Nachdem alle ihre Pokale und Ehrengeschenke in Empfang genommen hatten, wurde die Tombola durchgeführt. Tassen, Zollstöcke und Glas-



quader mit dem Leuchtturm und den Schriftzügen der Insel waren die begehrtesten Preise, die Wiebke Treu von der „Seekiste Timmendorf“ gespendet hatte. Tränen bei unseren Kleinsten wurden ganz schnell getrocknet, als ich ziemlich große Plüschtiere an die jüngsten Teilnehmer ausgab. Da diese Veranstaltungen von den Spenden unserer Unterstützer lebt, möchten wir uns ganz herzlich bei der NPZ Malchow, der Gemeinde Ostseebad Insel Poel, der SPAR-KASSE, der PROVINZIAL, der BIKE RANCH WISMAR, dem SKY-Markt Kirchdorf und dem Team des SPORTLERHEIMS bedanken, die uns finanziell oder materiell unterstützten. Dank gilt den freiwilligen Helfern, die sich teilweise spontan bereit erklärten, den Lauf zu betreuen und zu diesem Erfolg zu machen.



ANZEIGE



Der Mittelpunkt unserer Familie hat für immer seine Augen geschlossen.

**Gabriele Fraederich**

\* 28.3.1953 † 9.9.2016

Wir vermissen Dich

**Danny und Volker**

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet am 8.10.2016 um 14.00 Uhr in der Trauerhalle in Kirchdorf statt.

**Die „Mobile Saftpresse“  
kommt!!!**

Saft von eigenen Äpfeln!!!



Am Freitag, dem **21. Oktober 2016**, kommt in der Zeit von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr die „Mobile Saftpresse“ auf die Insel Poel zum großen Parkplatz bei der Kirche (Markleeberg) in Kirchdorf. Für Terminabsprachen mit den einzelnen Kunden steht Ihnen seit September die **Safthotline: 0151 567 915 54** zur Verfügung.



## Sehr geehrte Eltern, Lehrer, Schülerinnen und Schüler,

wie bereits im letzten Jahr und im Mai dieses Jahres führen wir an unserer Poeler Schule am 08.10.2016 ab 10.00 Uhr erneut einen Arbeitseinsatz durch.

Wir wollen gemeinsam mit viel Freude unsere Schule im Außenbereich verschönern. Im Fokus stehen diesmal die Vorbereitungsarbeiten für die Entstehung unseres grünen Klassenzimmers, das noch in diesem Jahr gepflanzt werden soll. Über Ihre/Eure Teilnahme freuen wir uns. Bringen Sie/bringt bitte Arbeitsgeräte, wie z. B. Gartenschere, Handschuhe, Harke, Hacke, Schubkarre, Drahtbürste usw. mit. Falls Sie/Ihr nicht teilnehmen können/könnt, sind



Materialspenden oder Pflanzen, Sämereien... sehr willkommen.

Für das leibliche Wohl sorgen wir. Damit wir besser planen können, bitten wir um Rückmeldung bis zum 05.10.2016 per E-Mail: dunja.eggert@web.de.

Mit freundlichen Grüßen  
Der Schulförderverein der Insel Poel

## Der Poeler Katzenhilfverein sucht auch Ihre Unterstützung

Zunächst möchten wir uns bei allen bedanken, die uns so prima unterstützen durch Futter- und Geldspenden sowie die uneigennützig Hilfe bei der Versorgung unserer Schützlinge. Durch diese Hilfe konnten wir wieder einige Katzen kastrieren lassen, sodass die Anzahl der neugeborenen Kätzchen weiterhin eingedämmt werden konnte. Schwierigkeiten bereitet es uns allerdings, dass clevere Katzen und Kater sich trotz Lockversuchen nicht einfangen lassen. Sie stibitzen das Futter aus unseren Fangboxen, ohne dass sie am Ende in der Falle saßen. So kommt es natürlich immer wieder vor, dass trächtige Katzen oder Jungtiere gesichtet werden.



Wir können uns aber nicht um diese Katzen kümmern, wie wir es gern würden. So gibt es bei einigen Einwohnern den Irrglauben, dass wir Katzen aufnehmen können. Wir sind aber ein Katzenhilfverein und können in der Regel keine Fundtiere aufnehmen. Wenn verletzte Tiere aufgefunden werden, bringen wir sie zum



Tierarzt und versuchen danach, für die gesunden Katzen, kastriert, entwurmt etc, ein gutes Zuhause

zu finden. **Vielen Dank an alle, die einige unserer Miezen in Obhut genommen haben.**

Aktuell suchen wir händeringend Pflegeeltern für eine liebevolle Aufnahme von ca. 9 Wo-

chen alte Katzenbabys, wie z. B. Liesa und Moritz. Sie sind durch unsere Betreuung an Menschen gewöhnt, handzahn, sehr verschmust, stubenrein und toll an liebsten miteinander herum. Natürlich bleibt noch viel zu tun. Beson-

ders suchen wir dringend männliche Hilfe bei der Winterfestmachung unserer Futterboxen (z. B. beim Ausschlagen mit Styroporplatten). Es gibt auf unserer schönen Insel doch bestimmt auch männliche Katzenfreunde!?! Außerdem suchen wir händeringend ein Plätzchen zum Aufstellen einer Futterbox z. B. in den Ortschaften Wangern und Gollwitz, damit wir auch hier die Tiere an uns gewöhnen, einfangen und kastrieren lassen können.

**Sie sehen also: es gibt noch viel zu tun. Packen wir es gemeinsam an!** Gerne können Sie sich auf unserer Homepage <http://www.poelerkatzenhilfverein.de> weiter informieren. Unser Verein ist als gemeinnützig anerkannt und eine Spendenbescheinigung kann ausgestellt werden. Unser Spendenkonto: Volks- und Raiffeisenbank Wismar, IBAN: DE12140613080004187440, BIC: GENODEFIGUE Konto Nr.: 4187440, BLZ: 140 613 08 Alle Mitglieder, Freunde und Interessierte treffen sich einmal monatlich.

Die nächste Zusammenkunft findet am

**19.10.2016 um 19.00 Uhr** im Möwenweg 10 statt.

**Schauen Sie doch einfach einmal unverbindlich vorbei.**

## Notdienste und Notrufe für Poeler und Gäste

Arztpraxis Gebser, Poel	038425 20271
Arztpraxis Aepinus-Weyer, Poel	038425 20263
Ärztliche Bereitschaft LK	0385 50000
Mo.-Do. ab 19 Uhr, Fr. von 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr	
Elektro Frenkel	038425 42873
Feuerwehr	112
Frauennotruf	03841 283627
Heizung/ – Fa. Bruhn	038425 20201
Sanitär: – Köpnick & Trost	038425 42466
– Olaf Broska	038425 42519

### Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Insel-Apotheke	038425 4040
Kinder-/Jugend-Notruf	03841 282079
Notaufnahme Klinikum	03841 330
Polizei – Notruf	110
– Insel Poel	038425 20374
– Wismar	03841 2030
Post Kirchdorf	038425 20295

Es können hier keine Bankgeschäfte getätigt werden.

Suchtkrankenhilfe 0152 53 60 06 03

### Bereitschaftsdienst Wochenende, Nacht- und Notdienst

– Tierärztlicher Notdienst	03841 46100
– Schlüsselnottdienst	03841 211193
– Wasserschutzpolizei	03841 25530
– Yachtservice, G. Müller	0172 6426293
– Zahnarztpraxis Oll, Poel	038425 20250
– Zweckverband Wismar	0172 3223381

# Vrrääähm!

**Aktionspreis 199€\***

**STIHL**

\*UVP des Herstellers. Aktionspreis, solange Vorrat reicht.

**Die STIHL Benzin-Motorsäge MS 170:**

- leistungsstarker und kraftstoffsparender 2-MIX-Motor
- leicht und handlich in neuem Design
- ideal zum Brennholzsägen und zum Bauen mit Holz

Wir beraten Sie gern!

Am Wallensteingraben 18  
23972 Dorf Mecklenburg  
Tel.: 03841 790918, Fax: 790942  
info@lmv-mv.de

Landmaschinenvertrieb Dorf Mecklenburg GmbH

Vogelsang 04  
23974 Neuburg  
OT Vogelsang

*Firma* Ihre renovierungsprofis

# FINCK

Inh. Hans-Ulrich Finck

☎ 038426-22678  
☎ 01577-1800984  
fax: 038426-22052

renovierung von küchenmöbeln fronten  
arbeitsplatten geräte

www.firmafinck.com  
firmafincknwm@msn.com

**WWW.REITANLAGE-PLATH.DE**

... und wieder ist es so weit, es ist **Entenzeit** in der Reitanlage Plath in Timmendorf!!!

**Samstag, den 22.10.2016, ab 12<sup>00</sup> Uhr**  
und  
**Sonntag, den 23.10.2016, ab 12<sup>00</sup> Uhr**

Eröffnet wird unser Menü durch eine **Vorsuppe** nach Art des Hauses.  
Als **Hauptgang** vom Chefkoch für Sie zubereitet:  
½ Ente mit Apfelrotkohl, Salzkartoffeln oder Kartoffelkloß

Wir runden das Menü durch ein **Dessert** ab.  
– *Lassen Sie sich überraschen.* –

**Preis pro Person: 23 Euro**

Ihre Reservierung nehmen wir gerne entgegen unter:  
038425/20760 oder 0163/3651511

**Wir freuen uns auf Sie!**

## Alte Poeler Familien vorgestellt:

### Familie PAETOW

Die heutigen Poeler Paetows gehen zurück auf einen Peter Christopher Paetow. Dieser war zunächst Pächter in Müggenburg, heiratete 1742 die junge Poeler Witwe Anna Westing, geb. Wegener, und wurde so Interimswirt ihres Niendorfer Hofes. Seine Stieftochter Anna Elisabeth Westing erbte später den Hof und brachte diesen durch ihre Heirat in die Familie Evers ein. Christophers Sohn Jochen Paetow heiratete 1790 die Fährdorfer Hausmannstochter Anna Schmidt, die als älteste Tochter den väterlichen Hof in die Ehe einbrachte. Die Paetows waren über drei Generationen Hausmänner bzw. Erbpächter in Fährdorf, bis der letzte – Johann Paetow – sich in den 1870er Jahren in Wismar zur Ruhe setzte und seinen Hof an eine von auswärts stammende Familie Albrand verkaufte. Aus dieser Fährdorfer Linie siedelte zudem ein Paetow nach Weitendorf über und begründete den noch heute dort existierenden Familienzweig. Das damals von den Paetows erbaute Gutshaus in Fährdorf-Dorf existiert noch. Interessant ist vielleicht auch noch folgende Geschichte: Johann Paetow, der letzte Erbpächter in Fährdorf hatte vier Töchter, die allesamt bei ihren Eheschließungen „gute Partien“ abbekamen. So heiratete die älteste Tochter Amanda später den Wismarer Kaufmann Gustav Paul Neckel, die drittälteste Tochter Olga den Walkendorfer Inspektor Asmus, die jüngste Tochter Rosa den Gutspächter Nölting zu Neu-Kätwin und die zweitjüngste Tochter Clara den Wismarer Bau-



Das Foto zeigt Peter Paetow und seine Frau Sophie, geb. Lembke, vor 1871

meister Julius Lundwall: Das Ehepaar Lundwall siedelte später gemeinsam ins schlesische Troppau (heute Opava) über, wo Lundwall schon seit 1869 lebte. Julius Lundwall galt in seiner neuen Heimatstadt als herausragender Baumeister und Unternehmer. Viele Gebäude – vom Mietshaus bis zur Kirche – entstanden unter seiner Federführung. Julius Lundwall starb 1930 in Troppau. Mit seiner Frau Clara, geb. Paetow, hatte er zwei Söhne: Erich (\*1888) und Kurt (\*1892). Letzterer wurde später Arzt und Professor und ehelichte 1969 die tschechische Schauspielerin Lída Baarová, die Jahrzehnte zuvor die Geliebte des „Reichspropagandaministers“ Joseph Goebbels war. Schon interessant, wohin Familiengeschichten führen können, oder? Es gab aber auch noch andere Paetows auf Poel, die nicht näher mit ihren eingewanderten Namensvettern verwandt waren. So besaß eine von auswärts stammende Familie Paetow für wenige Jahrzehnte den Brandenhuser Hof (vormals Evers). Ein anderer, aus Kröpelin stammender Peter Paetow war mit der Fährdorfer Schulzentochter Sophie Lembke verheiratet und besaß kurzzeitig ebenfalls einen Hof auf Poel. Später lebten er und seine Frau in Wismar. Dieser Paetow schuf vor 1871 die Peter-Paetow-Stiftung, welche hilfsbedürftige Seeleute (alte Matrosen, Steuerleute, Schiffer) bzw. deren Witwen und eheliche Kinder unterstützte. Die Stiftung trat jedoch erst nach dem Tod seiner Witwe Sophie, geb. Lembke (gest. 1907), in Kraft.

Dirk Schäfer

Am 11. Oktober um 19.00 Uhr hält Dirk Schäfer im Stadtarchiv Wismar einen Vortrag zur Poeler Familie EVERS. Es geht um die Nachfahren des „Kronleuchter-Stifters“ und Oberschulzen Peter EVERS, der 1656 den besagten Kronleuchter in der Poeler Kirche stiftete und um seine interessanten Nachkommen.

#### ANZEIGEN

Bitte vormerken:

Freitag 14. Oktober und Samstag 15. Oktober 2016

# OBSTTAGE

Sortenbestimmung • Verkostung • Beratung • Verkauf

**EIGENE ERNTE SCHMECKT AM BESTEN!**

WIR HABEN  
DIE FRUCHT  
ZUM ANFASSEN UND VERKOSTEN  
DEN BAUM  
ZUM PFLANZEN  
UND  
DEN FACHMANN  
DER SIE BERÄT.



Verkostung und gezielte  
Beratung durch unseren  
Fachmann:  
Fr. 14.10. 14–18 Uhr  
Sa. 15.10. 09–16 Uhr

AUSSERDEM IN DIESEM JAHR:

- Knackiges Tafelobst, Fruchtsäfte und Sanddornprodukte aus unserer Region
- Mittags: Leckeres aus der Gulaschkanone
- Kürbisprodukte und Rinderwurst aus der Region am 15. Oktober
- Die „Obstarche“ Reddelich stellt sich vor

Hinrichs **PFLANZEN HANDEL** GmbH  
OSTSEE **BAUMSCHULEN**  
1866 – 2014 • 149 Jahre Qualität



Ihre  
Garten  
Baumschule

Wir beraten Sie fachkundig.  
**18236 Kröpelin** Tel.: 038292/246  
Wismarsche Straße 37 oder 038292/323  
Fax: 038292/350

Unsere Öffnungszeiten: Mo-Fr. 9.00–18.00 Uhr, Sa. 9.00–13.00 Uhr

Schlemmen bis zum Umfallen:  
*Winter All inklusive*  
(buchbar ab November 2016)

\*\*\* Hotel Altmark / Sachsen-Anhalt  
3 Tage ALL INKLUSIVE Winterknaller in der schönen Altmark

Angebot: 774

- ✓ 2x ÜN inkl. Frühstücksbuffet
- ✓ 1x Mittagessen mit 2 Wahlgerichten
- ✓ 2x Kaffeetrinken: Kuchen, Kaffee & Tee
- ✓ 2x kalt-warmes Abendbuffet
- ✓ Getränke von 11 bis 21 Uhr inklusive
- ✓ 10 % Rabatt auf Wellnessleistungen

ab 88,- € p.P.

Ernst-Thälmann-Str. 96 • 39624 Kalbe a.d. Milde  
03 90 80 | 388 62 • altmark@travdo-hotels.de

5 Tage im **Erzgebirgshotel Freiburger Höhe**:  
Sachsens schönste Weihnachtsmärkte

Angebot: 294

- ✓ 4 Übernachtungen im DZ
- ✓ 4x Frühstück vom Buffet
- ✓ 3x Mittag: 3 Gerichte zur Wahl
- ✓ 4x Kaffeetrinken: Kuchen, Kaffee & Tee
- ✓ 4x Abendessen als kalt-warmes Buffet
- ✓ Getränke von 11.00 bis 21.00 Uhr

ab 218,- € p.P.

Borstendorfer Str. 62 • 09575 Eppendorf  
03 72 93 | 79 90-0 • freiburger-hoehle@travdo-hotels.de

Weitere 600 Angebote von diesem und unseren anderen 17 Hotels sind buchbar unter  
[www.travdo-hotels.de](http://www.travdo-hotels.de) oder 03737/78 180-80

travdo Hotels & Resorts





## Geburtstage des Monats

Die Bürgermeisterin gratuliert allen Jubilaren und wünscht Ihnen Gesundheit, Wohlergehen und Geborgenheit in unserem Gemeindewesen.

03.10. Hinneburg, Monika	Kirchdorf	70. Geburtstag
10.10. Kaiser, Erich	Malchow	70. Geburtstag
12.10. Tiedt, Ihnes	Kirchdorf	70. Geburtstag
17.10. Lucka, Werner	Kirchdorf	75. Geburtstag
18.10. Spanke, Wolfgang	Timmendorf	75. Geburtstag
21.10. Haase, Marion	Kirchdorf	70. Geburtstag
24.10. Schumacher, Ingrid	Kirchdorf	90. Geburtstag
28.10. Kitzerow, Paul	Kirchdorf	90. Geburtstag

Ein bisschen Güte von Mensch zu Mensch ist mehr wert als alle Liebe zur Menschheit.

Richard Dehmel, Schriftsteller

Allen hier nicht genannten Jubilaren möchte die Gemeinde Ostseebad Insel Poel herzliche Glückwünsche zu ihrem Ehrentag aussprechen und weiterhin beste Gesundheit sowie persönliches Wohlergehen wünschen.



## Wir machen wasserfest – DLRG-Strandfest



So lautete das Motto des diesjährigen DLRG/Nivea-Strandfestes in Timmendorf-Strand. Am 24. August lernten Kinder gemeinsam spielerisch mit ihren Eltern alles über das sichere Verhalten am und im Wasser und in der Sonne. Bei einem bunten dreistündigen Programm und bestem Wetter gab es viel zu entdecken für Groß und Klein: Hüpfburg, Baderegel-Puzzle, eine Bühnenshow mit Nobbi und 1.000 blaue NIVEA-Wasserbälle. Die Haut konnte aus der Perspektive der Sonne betrachtet werden: Das funktionierte mithilfe sogenannter UV-Kameras, die den Einfluss der Sonneneinstrahlung auf unsere Haut sichtbar machten. Zusätzlich hatten wir in diesem Jahr einen Ehrengast: Onni Schlebush, der XXL-Morgenmann von Antenne MV, besuchte die Insel Poel mit seinem himmel-

blauen Wolga aus DDR-Zeiten, während seiner Abenteuer-Tour durch unser schönes Bundesland Mecklenburg-Vorpommern. Zusammen mit der DLRG lernte er, wie man Menschen aus dem Wasser rettet.

Onni gefiel es so gut auf unserer schönen Insel, dass er sein „Nachtlager“ nach Rücksprache mit der Kurverwaltung direkt am Strand aufschlug und die Nacht dort verbrachte.

Christin Slepnow





## Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Poel gibt bekannt und lädt ein

### Gottesdienste in der Inselkirche im Oktober

- 02.10.: 10.00 Uhr  
Erntedankgottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
- 09.10.: 10.00 Uhr
- 16.10.: 10.00 Uhr
- 23.10.: 10.00 Uhr
- 30.10.: 10.00 Uhr Taufgottesdienst
- 18.00 Uhr  
Hubertusmesse mit einer Parforcehorn – Gruppe

### Regionalgottesdienst zum Reformationstag

- 31.10.: 11.00 Uhr in Russow

### Kirchenputz zum Erntedankfest am Sonnabend, 01.10., um 14.00 Uhr

### Veranstaltungen im Pfarrhaus

- Chorprobe montags um 19.30 Uhr
- Bastelkreis dienstags um 13.30 Uhr
- Bläserprobe:  
Gruppe I dienstags 16.00 – 17.00 Uhr,  
Gruppe II freitags 16.00 – 17.00 Uhr
- Konfirmandenunterricht am  
Freitag, 14.10. um 17.00 Uhr
- Kinderkirche am  
Sonnabend, 15.10. 9.30 – 11.00 Uhr

### Sprechstunden im Pfarrhaus

- montags von 9.00 bis 11.00 Uhr bei Pastor Staak
- montags von 9.00 bis 11.00 Uhr und donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr bei Frau Schiemann (Friedhofsbüro)
- Die Anmeldung aller Beerdigungen auf den Poeler Friedhöfen (ob kirchlich oder weltlich) erfolgt über das Poeler Pfarramt. Ohne Anmeldung ist die Beerdigung nicht statthaft.

### Adresse

Pastor Johannes Staak  
Evangelisch-Lutherisches Pfarramt  
Möwenweg 9, 23999 Kirchdorf/Insel Poel  
Tel.: 038425/20228, Fax: 038425/42458  
E-Mail: kirchdorf@elkm.de

### Bankverbindungen der Kirchengemeinde

- für Kirchgeld und Spenden:  
IBAN: DE 73 140 613 080 003 324 303
- für Friedhofsgebühren:  
IBAN: DE 20 140 613 080 103 324 303  
bei der Volks- und Raiffeisenbank eG  
BIC: GENODEF 1 GUE

## Dankbarkeit

### Liebe Poeler, liebe Gäste!

Erinnern Sie sich noch an das große Erntedankfest im letzten Jahr? Für mich, der ich gerade erst Inseelpastor geworden war, war es ein beeindruckendes Erlebnis. Viele Gäste und Einheimische feierten ein ganzes Wochenende lang. Viele Vereine, die Ortsgemeinde und auch unsere Kirchengemeinde hatten gemeinsam mit dem Landkreis das Fest auf die Beine gestellt. Wir hatten sogar unseren eigentlichen Erntedanktermin nach vorne gelegt, um gemeinsam feiern zu können. Vor meinem inneren Auge sehe ich den großen Festumzug. Alte und neue Technik transportierten die Vertretungen der einzelnen Dörfer durch Kirchdorf. Am Sonntagmorgen zogen wir dann mit der Seegraskrone, einem Spielmannszug und einer Abordnung, angeführt von unserer Bürgermeisterin, in die vollbesetzte Inselkirche. Dort feierten wir einen festlichen und lebendigen Gottesdienst, um unserer Dankbarkeit und Lebensfreude Ausdruck zu verleihen. Es war eigentlich wie in einem Traum, dass so viele Menschen sich versammelten, um gemeinsam zu danken und Widerspruch gegen das Sprichwort „Undank ist der Welten Lohn“ einzulegen.

Was damit gemeint ist, erzählt uns die Bibel im Lukasevangelium (Kap.17, Verse 11-19). Jesus, so heißt es, wanderte nach Jerusalem und kam in ein Dorf. Dort begegnete ihm zehn ausgesetzte Männer. Heute wird diese ansteckende Krankheit als Lepra bezeichnet. In den wohlhabenden Ländern ist sie fast ausgerottet. In armen Ländern kommt sie aber immer noch vor. Der alte Name „Ausatz“ erinnert daran, dass Leprakranke aus ihrem Umfeld herausmussten und außerhalb der Orte isoliert wurden. Neben der schlimmen Erkrankung war also auch die soziale

Ausgrenzung eine schwere Last für die Kranken. Ihre Lage war hoffnungslos. Für eine Heilung hätten sie wohl alles gegeben, wenn sie denn nur möglich gewesen wäre. Als Jesus zu ihnen kommt und sie nach ihm rufen, schickt er sie zu den Priestern. Sie folgen seiner Aufforderung, und auf dem Weg zu den Priestern werden sie rein. Ein Wunder! Unerklärlich und doch wahr. Eigentlich ein Grund, sich ein Leben lang dankbar an diesen Augenblick zu erinnern. Aber, so wird erzählt, nur einer kehrte um und bedankte sich bei Jesus. Die anderen hatten ihn schon vergessen. Undank ist der Welten Lohn.

Wie schmerzhaft und traurig ist es, wenn der Dank ausbleibt. Nicht nur für den, der auf ein Dankeschön wartet. Auch für den, der undankbar bleibt. Für den alles selbstverständlich ist. In der Dankbarkeit liegt nämlich ein Geheimnis verborgen. In den alten Psalmen der Bibel können wir es entdecken: Dankbarkeit macht fröhlich! Dankbarkeit stiftet wirkliche Gemeinschaft! Dankbarkeit öffnet die Hände zum Geben! Erntedank 2016 steht vor der Tür. Der Großteil der Ernte ist eingefahren. In diesem Jahr war es nicht so einfach, da der Sommer durchwachsen war. Manches musste vom Feld „gestohlen werden“. Gerade wenn es nicht so glatt läuft, wird sichtbar, wie abhängig wir vom Segen sind. Denn alle Arbeit wird in jedem Jahr nach bestem Vermögen getan und trotzdem fällt die Ernte unterschiedlich aus. So war es zu allen Zeiten. Und wie in allen Zeiten lenken wir auch in diesem Jahr den Blick auf das, was gewachsen ist und geerntet wurde und danken in unserer Kirche für alle Arbeit am täglichen Brot und den Segen Gottes in unserem Leben. Herzliche Einladung!

*Ihr Johannes Staak, Pastor*

### Adventgemeinde Kirchdorf – Gottesdienste und Veranstaltungen

#### Gottesdienst jeden Samstag

09.30 Uhr Bibelgespräch  
10.45 Uhr Predigtgottesdienst

#### Pfadfinder (sonntags 10.00 Uhr)

9.10. Pfadistunde  
mehr Infos unter 038425/ 20270

#### Adresse

Adventgemeinde Kirchdorf  
Kieckelbergstraße 23, 23999 Kirchdorf

#### Kontakt

Pastor Chr. Schleif,  
Telefon: 03841 700 760

Falk Serbe  
Telefon: 038425 20 270

#### weitere Infos

www.adventgemeinde-kirchdorf.de oder  
<http://kirchdorf.adventist.eu>



## Herbst auf der Insel Poel

... und schon ist wieder sonniger Herbst – natürlich auch in unserem Jugendclub!

Jeden Tag von Montag bis Freitag (14 bis 20 Uhr) laden wir Euch ein in die Verbindungsstraße 1 im OT Kirchdorf. Außer Clubbing (Tischspiele, Fernsehen, Sprechen & Quatschen) könnt Ihr hier bei uns auch etwas Sport treiben, Tisch-Tennis, Billard oder Kicker spielen sowie Euch draußen bei Badminton und Volleyball austoben. Hier finden auch alle jungen Künstler einen Ort zum Wirken: Handwerker (Malen, Bildhauen), Musiker (Gitarre, Piano, Schlagzeug), Fotografen (Bilder machen und bearbeiten) sowie Talente im Kochen und Backen. Ganz herzlich laden wir Euch zum „Oktober-Musik-Fest“ (jeden Donnerstag) unter der Leitung von Robert Krammer (Multiinstrumentalster) ein. Er wird uns in eine bezaubernde Klangwelt einführen. Am Ende wollen wir eine Musik/Klangaufnahme produzieren, in den kommenden Monaten mit ihm ein Video-Projekt (November) und unser Club-Web-Side-Projekt (Dezember) durch-



führen, damit wir unser Werk und unseren Club auch präsentieren können. Bis bald bei uns!

*Leiter und Team des Jugendclubs*

## UNSER GARTENTIPP

Monat Oktober

Die Gartensaison neigt sich dem Ende zu ...



und der Gärtner hat alle Hände voll zu tun. Bis Monatsende können die Lagergemüse noch zulegen, dann verlassen auch sie die Beete. Stauden und Kräuter, die zu üppig geworden sind, lassen sich jetzt erfolgreich teilen. Samen von Kräutern, wie Petersilie, Dill, Fenchel, nach der Ernte trocken und dunkel lagern. Abgetragene Himbeerruten tief abschneiden, wenn ein kräftiger Nebetrieb gewachsen ist. Bei der Kürbisernte ein Stielende von ca 10 cm belassen, sonst kann Fäulnis die Haltbarkeit herabsetzen.

Rosen sollten ihren endgültigen Rückschnitt erst im Frühjahr erhalten, jetzt Verblühtes und Spitzen entfernen, damit bei Frost nicht zuviel erfriert.

Erdkröten und Igel sind Schneckenvertilger, sie im Garten heimisch zu machen, hilft gegen diese Vielfraße. Ein Reisighaufen aus Schnittresten ist eine gute Winterwohnung.

Doch Vorsicht, wenn auf das Verbrennen nicht verzichtet werden soll. Bei längerer Liegezeit ist ein Umschichten notwendig, damit Tiere nicht Feueropfer werden.

*Ihre Kleingartenfachberatung*

### ANZEIGEN

### Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Anzeigenannahme:



Tel.: 038425 428121  
Fax: 038425 428122

E-Mail: [meldewesen@inselpoel.net](mailto:meldewesen@inselpoel.net)

**Wir lieben die Insel Poel und möchten daher gerne hier unseren Ruhestand genießen.**

*Deshalb sind wir auf der Suche nach einem kleinen Haus mit Garten in Kirchdorf.*

Bitte melden Sie sich bei Familie Strecker unter

**Tel.: 0172 6082016**

## Workshop

Tauchen Sie ein in die Welt der Pralinen- und Schokoladenherstellung in unserem Café „Zur Seemöwe“ ab Oktober jeden Freitag um 15.00 Uhr.



*Zur Seemöwe*  
HOTEL & CAFÉ

Info's und Anmeldung unter:  
Hotel zur Seemöwe  
Möwenweg 7  
Telefon: 038425 4070

### ANZEIGEN

**Wir machen Ihre Steuererklärung!**



im Rahmen einer Mitgliedschaft, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)

Beratungsstellenleiterin Brunhilde Hahn  
Kieckelbergstraße 8a | 23999 Kirchdorf-Poel  
Tel. 038425-20670 | Mobil 0171-3486624  
[brunhilde.hahn@steuerring.de](mailto:brunhilde.hahn@steuerring.de)

→ [www.steuerring.de](http://www.steuerring.de)

## 25 Jahre Glüder's Schlemmerstübchen

Am 8. Oktober 2016

Wir möchten unsere Gäste, Bekannten, Freunde, Nachbarn und Verwandten zu diesem Jubiläum herzlich einladen.

Von 11.00 bis 17.00 Uhr

können wir bei Speisen und Getränken gemeinsam auf 25 Jahre zurückblicken.

Wir freuen uns auf diesen Tag.

*Petra und Burkhardt Glüder mit dem Team vom Schlemmerstübchen*

Vom 6. bis 27. Oktober 2016 haben wir Betriebsferien.  
Ab 28. Oktober 2016 sind wir wieder für Sie da.

**Suche erschlossenes, baureifes Grundstück oder Haus auf der Insel Poel zum Kauf!**

**Tel.: 01578 426 1537**

**(Bitte keine Maklerangebote)**

# POELER IMMOBILIEN



## DER INSELMAKLER MIT DEN MEISTEN VERKÄUFEN AUF DER INSEL



**DER INSELMAKLER**  
am Schwarzen Busch

**GESUCHT:** – Ferienimmobilien  
– Grundstücke zur Bebauung  
– Häuser (auch mit Sanierungsbedarf)



Gerne sehe ich mir Ihre Immobilie einmal an.  
Ganz unverbindlich.  
Rufen Sie mich doch einfach an:  
**0172 4019275**



Poeler Immobilien Lothar Hagemann e. K. Sonnenweg 5 f 23999 Insel Poel/Schwarzer Busch  
Tel.: 038425 / 789779 oder 0172 / 4019275

E-Mail: Lothar.Hagemann@t-online.de Internet: www.poelerimmobilien.de

Inhaber: Dipl.-Kfm. Lothar Hagemann

Zertifiziert als Immobilienmakler für Wohnimmobilien nach EU-Norm DIN EN 15733 Zertifikats-Nr.: DIA-IM-017  
Sachverständiger für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken  
USt.-ID-Nr.: DE 199085600 AG Schwerin HRA 2421

### IBAS GmbH

Standort Timmendorf/Insel Poel  
Ihr Ansprechpartner für Container-  
gestellungen (bis 30 m<sup>3</sup>), Schüttgut-  
transporte, Technik für Landwirtschaft.  
Wir übernehmen Mäh-,Schlegel- und  
Radladerarbeiten, Lieferung von Kies,  
Füll- und Mutterboden sowie  
Entsorgung aller Art.

Für weitere Fragen und Termin-  
absprachen wenden Sie sich bitte an  
uns unter Telefon: 038425 20760

### Spruch des Monats



Jedenfalls ist es besser,  
ein eckiges Etwas zu sein  
als ein rundes Nichts.

*Christian Friedrich Hebbel 1813-1863*

## Wichtig!!!

Geschäft

### „Trockenzeit“

Die geplante  
**WIEDERERÖFFNUNG**

(08.10.2016) wird aus  
persönlichen Gründen  
auf das Jahr 2017  
verschoben.

Unsere alljährliche  
Adventsausstellung  
findet leider in diesem  
Jahr nicht statt.

**R. und B. Dombrowsky**  
Schulstraße 7A / 23999 Kirchdorf



Bestattungsunternehmen Dieter Hansen GmbH

Es fällt nicht leicht, an das „Danach“  
zu denken.

Sprechen Sie uns auf eine  
Bestattungsvorsorge an.

Hauptstraße 13 · 23992 Neukloster · 038422 - 25357 | Lübsche Straße 127 · 23966 Wismar · 03841 - 213477  
[www.bestattungen-hansen-mv.de](http://www.bestattungen-hansen-mv.de)

Anzeigen- und Redaktionsschluss für den November 2016 ist der 17. Oktober 2016.

#### Impressum:

**DAS POELER INSELBLATT** –  
Amtliches Bekanntmachungsblatt  
der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

**Herausgeber**  
Gemeinde Ostseebad Insel Poel,  
Gemeinde-Zentrum 13  
23999 Kirchdorf

#### Redaktion/Anzeigenverwaltung:

Gabriele Richter, Gemeinde-Zentrum 13,  
Tel.: 038425 428121, Fax: 038425 428122  
E-Mail: [meldewesen@inselpoel.net](mailto:meldewesen@inselpoel.net)  
Internet: [www.ostseebad-insel-poel.de](http://www.ostseebad-insel-poel.de)

#### Herstellung:

Verlag „Koch & Raum“ Wismar OHG, Dankwartstraße 22,  
23966 Wismar; Tel.: 03841 213194, Fax: 03841 213195

**Erscheinungsweise:** monatlich

**Bezug:** im Abonnement oder im Verkauf im Gemeinde-Zentrum  
und Gewerbebetrieben der Gemeinde Ostseebad Insel Poel  
Im amtlichen Bekanntmachungsteil des „Poeler Inselblattes“  
erscheinen öffentliche Bekanntmachungen von Satzungen und  
Verordnungen der Gemeinde Insel Poel.  
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die  
Meinung der Redaktion wieder.  
Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung  
übernommen.